

Turn- und Sportverein 1862 Rottweil e.V.



Berichte der Abteilungsleiter für das Sportjahr 2024 zur Hauptversammlung

**am 14. Mai 2025
im Bistro des Kapuziner in Rottweil**

Berücksichtigt sind sämtliche Abteilungsleiterberichte, die bis 22.04.2024 bei der Geschäftsstelle oder beim Vorsitzenden Hans-Peter Dziuba eingingen. Die Berichte selbst wurden durch den jeweiligen Unterzeichnenden abgefasst. Rückfragen bitte entweder in der Hauptversammlung selbst bei Aussprache zu den Berichten oder bei den jeweiligen Abteilungsleitern.

Bericht der Abteilung Basketball-----	2
Bericht der Abteilung Frauengymnastik -----	3
Bericht der Männersport Gruppe -----	3
Bericht der Abteilung Gewichtheben-----	4
Bericht der Abteilung Handball -----	6
Bericht der Abteilung Leichtathletik-----	9
Bericht der Abteilung Schwimmen -----	10
Bericht der Abteilung Turnen -----	13
Bericht der Abteilung Volleyball-----	14
Ansprechpartner -----	16

BERICHT DER ABTEILUNG BASKETBALL

Erfolgreiche Saison für die Abteilung Basketball

Am Spielbetrieb nahmen teil

- U12 -> trainiert von Joe Acker, Benjamin Schmid und Markus Neudek
- U14 (1) -> trainiert von Moritz Heidger und Mathis Heidger
- U14 (2) -> Dennis Braun
- U16 -> trainiert von Daniel Heidt
- U16 weiblich -> trainiert von Joe Acker und Benjamin Schmid
- U 18 -> trainiert von Rica Römer
- Herren -> trainiert von Gero Neher

Die Kinder und Jugendlichen hatten in allen Altersstufen sichtlich Freude und Spaß am Basketball! Konnten viele Erfahrungen sammeln und auch immer wieder tolle Ergebnisse erzielen.

U12

Die U12 spielte in der Bezirksliga West. Die Mannschaft nahm nach Saisonende erfolgreich an der Platzierungsrunde Südwest teil.

U14

Die U14 (1) und (2) spielten in der Bezirksliga West. Die U 14 (1) konnte sich hier als 1. der Hauptrunde für die Endrunde qualifizieren. Mit tollen und teils dominanten Auftritten wurde die Endrunde gewonnen und es konnte die Meisterschaft gefeiert werden.

Die U14 (2) nahm an der Platzierungsrunde teil.

U16

Ein Zusammenschluss mit den Basketballern aus Deisslingen hat in dieser Altersgruppe zu einer neu formierten Mannschaft geführt, welche in der Bezirksliga West sowie in der Platzierungsrunde an den Start gegangen ist.

U16 weiblich

Während des regulären Saisonbetriebs gab es unsere U16 weiblich noch nicht, aber aufgrund einer Zusatzrunde, konnten unsere U16 Mädels ebenfalls an den Start gehen und spielten diese erfolgreich.

U18

Die U18 spielte in der Bezirksliga Südwest und formte sich über die Saison. Die Platzierungsrunde wurde dann erfolgreich gestaltet und gewonnen.

Herren 1

Die Herren 1 spielten nach der Meisterschaft in der Bezirksliga 2023/2024 jetzt in der Landesliga. Mit einem verstärkten und noch tiefer besetzten Kader als jemals zuvor, startete man erfolgreich in die Saison. Nach der Hinrunde hatte man lediglich 2 Niederlage hinzunehmen, wobei die eine mehr als vermeidbar war, so dass man als Vize in die Rückrunde startete. Die Rückrunde verlief ebenfalls gut, auch wenn man nochmals unnötig Punkte abgab.

Glück im Unglück war jedoch, dass man als Dritter der Saison (nur eine Niederlage hinter Platz 2 Söflingen, gegen welche man aber den direkten Vergleich gewonnen hatte) trotzdem das Recht zur Teilnahme an der Relegation zur Oberliga erhalten hat. Söflingen ist nicht berechtigt in die Oberliga aufzusteigen, da dort bereits eine Mannschaft aus diesem Verein spielt.

Somit steht für das Team jetzt die Oberligarelegation gegen Schwäbisch Gmünd an.

Soweit bzw. tabellarisch so gut waren die Rottweil Werewolves noch nie! Und das als Aufsteiger!

Bedanken möchten wir uns bei allen Unterstützern, beginnend bei den Sponsoren, Organisatoren im Hintergrund, den Trainer:Innen, Spieler:Innen, Helfer:Innen und Eltern! Ohne Euch wäre das nicht möglich gewesen.

Ausblick auf die Saison 2025/2026

Die Planung für die neue Saison starten nun bzw. sind im Gange. Aktuell ist geplant, dass es eine ähnliche Anzahl an Teams im Jugendbereich geben wird. Abhängigkeiten bestehen hier leider in Bezug auf die verfügbaren Hallenkapazitäten. Aus diesem Grund werden weitere Möglichkeiten in Betracht gezogen, welche aber wie immer vor der neuen Saison abgestimmt werden müssen.

Die Herren 1 haben durch die Relegation, welche zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts noch nicht begonnen hat, die Chance auf den Aufstieg und Teilnahm an der Oberliga.

Bei Fragen rund um das Thema Basketball, könnt Ihr Euch an den Abteilungsleiter Gero Neher unter **basketball@tsv-rottweil.de**.

Gero Neher
Abteilungsleiter Basketball

BERICHT DER ABTEILUNG FRAUENGYMNASTIK

Die Gymnastik findet montags um 19.45 Uhr in der Kreissporthalle statt (zu Beginn der Sommerzeit bereits um 19:00 Uhr.) Die Teilnehmerzahl liegt im Schnitt bei 15 -20 Frauen im

Alter von ca. 60 bis Ü 80 Jahren.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Funktionsgymnastik mit Musik, teilweise mit Handgeräten wie beispielsweise Tubes, Brasils, Bälle, Stäbe und Reifen an.

Ab Mitte Mai gehen wir zur Gymnastik ins Freie (wetterabhängig).

Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz: nach der Gymnastik wird eingekehrt. Weiterhin gibt es die Weihnachtsfeier sowie die Abschlusswanderung vor den Sommerferien.

Ingeborg Kadelbach
Abteilungsleiterin Frauengymnastik

BERICHT DER MÄNNERSPORT GRUPPE

„Bewegung, Ball und Spiele“ – das ist weiterhin das Motto zum sportlichen Auftakt in die Woche.

Nachdem die meisten Teilnehmer im Laufe der Jahre an Volleyball, Basketball und anderen Ballsportarten kein echtes Interesse mehr haben, spielen wir mittlerweile ausschließlich Fußball auf die Handballtore. Die Männer von knapp 30 bis 67 (!) Jahren sind keine Profis, sondern reine Freizeit-Kicker, die einen sportlichen Ausgleich zum Alltag möchten. Mit dem Zugang von einigen jüngeren Fußballern stieg die Spielgeschwindigkeit und der Altersdurchschnitt senkte sich etwas.

Aber nach wie vor steht der Spaß am Freizeitkick im Vordergrund: verbissenen Ehrgeiz oder gar „Blutgrätschen“ usw. gibt es bei uns nicht. Stattdessen spielen wir mit gesundem Ansporn und gegenseitiger Fairness – denn die Meisten wollen am nächsten Tag wieder unverletzt zur Arbeit gehen.

In 2024 hatten wir auch Freizeitaktivitäten wie z.B. eine Herbstwanderung im Schwarzwald mit Übernachtung und einem feucht fröhlichen Abend 😊. Manche VFB-Fans fahren gelegentlich auch zusammen zu den Heimspielen des Bundesligavereins.

Bei Interesse: einfach mit Sport- und Duschzeug in die ABG-Halle am Montag um 19:30 Uhr vorbeikommen, reinschnuppern und mitmachen!

Bernhard Aust
Übungsleiter Männersport

BERICHT DER ABTEILUNG GEWICHTHEBEN

Ein sehr erfolgreiches Jahr 2024 für das Gewichtheben beim TSV-Rottweil!

Aktuell trainieren 9 Jugendliche in der Abteilung Gewichtheben beim TSV Rottweil.

BZM-Zweikampf

Am 02.03.2024 besuchten dann 10 Athleten des TSV Rottweil die Bezirksmeisterschaften in Flözlingen. In Flözlingen waren die TSV Athleten auch gleich doppelt motiviert und lieferten technisch blitzsaubere Versuche ab. Außerdem konnte alle ihre Bestleistung deutlich nach oben schrauben. **Leo Aulich** absolvierte seinen ersten Wettkampf für den TSV und wurde mit 39KG im Zweikampf gleich Bezirksmeister. **Matteo Amato** ebenfalls in seinem ersten Wettkampf für den TSV wurde mit 40KG im Zweikampf 2ter in seiner Klasse. **Luis Kaiser** wurde mit 20KG im Zweikampf 3ter. Er steigerte sich um beachtliche 9KG gegenüber seinem letzten Wettkampf vom Juli 2023. Sein Bruder **Finn** wurde mit 43KG im Zweikampf 2ter. Auch Finn verbesserte sich mit 5 KG im Zweikampf deutlich. Er erreichte damit als einziger einen Relativpunkt und war damit bester TSV Heber. **Robin Köhler** holte sich ebenfalls in seinem ersten Wettkampf für den TSV mit 25KG im Zweikampf den 2ten Platz. **Max Schneider** holte sich mit 34KG im Zweikampf den 2ten Platz. Er zeigte mit 7KG Steigerung in nur 3 Monaten einen Top Wettkampf! Sein Bruder **Robin** wurde mit 46KG im Zweikampf Bezirksmeister. Robin zeigte sich mit einer Verbesserung von 12KG im Zweikampf in nur 3 Monaten von seiner allerbesten Seite! **Jan Hauer** erreichte mit 24KG im Zweikampf den 2ten Platz. **Marlon Müller** wurde mit 39KG im Zweikampf Bezirksmeister und zeigte zudem technisch einwandfreie Versuche. **Lara Römert** wurde mit 21 KG im Zweikampf 4te.

BZM-Mehrkampf

Am 04.05.2024 fanden die Bezirksmeisterschaften im Mehrkampf in Eisenbach statt. Hier starteten 9 Heber des TSV-Rottweil. **Jan Hauer** erreichte mit 33KG im Zweikampf den 3ten Platz und verbesserte sich gleich um 11KG. **Marlon Müller** erreichte mit 50KG im Zweikampf ebenfalls den 3ten Platz und verbesserte seine Bestleistungen um 11KG. **Max Schneider** erwischte leider keinen guten Tag er kam mit 29KG dennoch auf den 6ten Platz. Sein Bruder Robin bestätigte seine bisherigen Bestleistungen mit einer Zweikampfleistung von 45KG. **Robin Köhler** machte ebenfalls einen Schritt nach vorne und holte sich in seinem zweiten Wettkampf für den TSV mit 29KG im Zweikampf den 2ten Platz. **Leo Aulich** wurde mit 37KG im Zweikampf in seinem zweiten Wettkampf für den TSV auch Bezirksmeister im Mehrkampf. **Matteo Amato** verbesserte auch um starke 6KG und kam mit 46KG im Zweikampf auf den 4ten Platz in seiner Klasse. **Luis Kaiser** wurde mit 22KG im Zweikampf Bezirks Vizemeister, auch er steigerte sich um 2KG gegenüber seinem letzten Wettkampf. Sein Bruder **Finn** verbesserte sich ebenfalls um 2Kg auf 45KG im Zweikampf. Damit wurde Finn auch Bezirksmeister im Mehrkampf.

Süddeutsche Meisterschaft im Mehrkampf

Am 15.06.2024 fanden die Süddeutschen Meisterschaften im Mehrkampf in Haßloch statt. In Haßloch starten 5 Heber des TSV. Startberechtigt waren hier erst Kinder ab dem Jahrgang 2014. **Finn Kaiser** hatte einen hervorragenden Tag erwisch und holte sich mit 54KG im Zweikampf den 3ten Platz. Finn verbesserte seine persönlichen Bestleistungen gleich um 9KG. **Marlon Müller** kam mit 51KG auf den 4ten Platz. **Robin Schneider** wurde mit 42KG im Zweikampf 5ter. **Matteo Amato** holte sich mit 46KG im Zweikampf den 6ten Platz. **Leo Aulich** schaffte es mit 38KG auf Podest und wurde 3ter.

BWG-Meisterschaft im Mehrkampf

Am 20.07.2024 fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Mehrkampf in Obrigheim statt. Hier starteten 4 Heber des TSV-Rottweil. **Max Schneider** zeigte sich stark verbessert! Er konnte seine Bestleistung im Zweikampf um 3KG nach oben auf 37KG verbessern und holte sich damit einen hervorragenden 3ten Platz. Sein Bruder **Robin** kam in einer sehr stark besetzten Gruppe auf den 14ten Platz. Robin erreichte 43KG im Zweikampf. **Leo Aulich** startete in der gleichen Gruppe und kam mit 40KG auf den 6ten Platz. **Robin Köhler** holte sich mit 33KG im Zweikampf einen hervorragenden 3ten Platz. Robin verbesserte seine Bestleistungen gleich um 4KG.

BWG-Meisterschaft im Zweikampf

Am 05.10.2024 fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Zweikampf in Heinsheim statt. Hier starteten 7 Heber des TSV-Rottweil. **Max Schneider** absolvierte einen blitzsauberen Wettkampf und erreichte mit 41KG im Zweikampf und neuen persönlichen Bestleistungen einen hervorragenden 4ten Platz. **Marlon Müller** lieferte sich mit seiner Konkurrenz einen spannenden Wettkampf und brachte alle 6 Versuche in die Wertung mit 55KG im Zweikampf und neuen persönlichen Bestleistungen wurde Marlon Baden-Württembergischer Vizemeister. Unser jüngster Heber **Luis Kaiser** zeigte ebenfalls einen herausragenden Wettkampf und konnte seine Bestleistung gleich um 8KG auf 30KG im Zweikampf verbessern. Luis konnte sich damit den 3ten Platz sichern. Auch **Robin Schneiders** Leistungsentwicklung hat einen deutlichen Schub nach oben gemacht. Robin kam mit neuen persönlichen Bestleistungen auf 53KG im Zweikampf und wurde Baden-Württembergischer Vizemeister. Bei **Robin Köhler** lief auch alles wie am Schnürchen und holte sich ebenfalls mit neuen persönlichen Bestleistungen und 39KG im Zweikampf den Baden-Württembergischer Vizetitel. **Leo Aulich** stand dem in nichts nach und zeigte sich ebenfalls von seiner besten Seite. Leo holte sich mit neuer persönlicher Bestleistung und 43KG im Zweikampf ebenfalls den Baden-Württembergischer Vizetitel. **Finn Kaiser** erreichte bei diesem Wettkampf leider keine neuen persönlichen Bestleistungen, aber dafür hatte er die gesamte Konkurrenz voll im Griff. Finn holte sich mit 51KG im Zweikampf den ersten Platz und wurde Baden-Württembergischer Meister. Zudem war Finn mit 3,5 Relativpunkten der beste Heber des TSV-Rottweil.

Voba-Lauf 2024

Am 20.10.2024 übernahm die Abteilung Gewichtheben die Bewirtung beim Voba-Lauf in Rottweil. Hier konnten die Abteilung gut Werbung für ihr Sportangebot machen. An dieser Stelle nochmal vielen Dank an alle Helfer, Eltern die dazu beigetragen haben den Verkauf erfolgreich zu gestalten. Besonderer Dank auch an Klaus Walter für seine Unterstützung bei der Organisation der Getränke und Bierbänke über die Fa. Culinara.

Zweiburgen-Turnier 2024

Am 01.12.2024 fand das alljährliche Zweiburgen-Turnier in Weinheim statt. Am Start waren 2 Heber des TSV-Rottweil. **Robin Köhler** bestätigte seine Leistungen aus dem Training und konnte sich mit 38KG im Zweikampf den 3ten Platz sichern. **Matteo Amato** überbot seine bisherigen Bestleistungen und konnte mit 52KG im Zweikampf über einen hervorragenden 3ten Platz freuen.

Weihnachtmarkt 2024

Weihnachtsmarkt am 08.12.2024 in Rottweil. Auch hier waren wir mit den Gewichthebern des TSV präsent. Zusammen mit dem Power-Club Rottweil und Philipp Mayer organisierten wir diesen Event und verkauften Gulaschsuppe, Waffeln und Semmelknödel mit Pilzragout. Vielen Dank an den Koch Andrea Monni der die Speisen für uns verkaufsfertig vorbereitet hat!

Waffelverkauf Wohn-Schick

Am 04.01.2025 organisierten die jungen Gewichtheber des TSV Rottweil einen Waffelverkauf bei der Fa. Wohn Schick in Rottweil. Auch an dieser Stelle herzlichen Dank für die Unterstützung der Eltern und Helfer für diesen Event und das Erfolgreiche mitgestallten!

FSC-2025

Großer Event am 13.03.2025 beim Fitness-Store-Classic (FSC) in der Pulverfabrik in Rottweil.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Unterstützern und Spendern, die uns in diesem Jahr unterstützt und geholfen haben!

Besonderer Dank zudem an den Landestrainer Philipp Mayer fürs wöchentliche Training im Power-Club Rottweil im Bahnhof.

Trainingszeiten

Aktuell trainieren wir

- montags in der Kreissporthalle um 17 Uhr und
- zwei wöchentlich am Mittwoch ebenfalls in der Kreissporthalle um 17 Uhr und
- Donnerstags um 17 Uhr wieder im Bahnhof.

Florian Seelinger
Abteilungsleiter Gewichtheben

BERICHT DER ABTEILUNG HANDBALL

Die Handballabteilung des TSV Rottweil nimmt nun bereits seit der Saison 2017/2018 gemeinsam mit den Handballabteilungen der Vereine TSV Böhlingen, TSV Gölldorf, SV Hausen und SV Zimmern als Handballspielgemeinschaft (HSG) Rottweil am Spielbetrieb im Bezirk 7 Neckar/Zollern bzw. im Württembergischen Handballverband (HVW) teil. Da zur nächsten Saison der Württembergische, der Badische und der Südbadische fusionieren und aufgrund dessen die Bezirke vergrößert, bzw. geändert werden, fand der Spielbetrieb letztmals in der alten Bezirksstruktur des Bezirks Neckar/Zollern statt. Neu waren allerdings die Bezeichnungen der Ligen, nämlich Bezirksoberliga (statt Bezirksliga), Bezirksliga (statt Bezirksklasse), Bezirksklasse 1 (statt Kreisliga A) und Bezirksklasse 2 (statt Kreisliga B).

In der Saison 2024/2025 waren insgesamt 4 aktive Mannschaften (2x Damen und 2x Herren) sowie 11 Jugendmannschaften in den Altersklassen D- bis A- Jugend im Spielbetrieb gemeldet. Erfreulich ist dabei, dass in jeder Altersklasse (ab der D- Jugend) sowohl im weiblichen als auch im männlichen Bereich mindestens eine Mannschaft gestellt werden konnte. In den Bereichen E- Jugend, F- Jugend und Minis, die von den jeweiligen Stammvereinen selbstständig organisiert werden, stellt der TSV Rottweil gegenwärtig keine Mannschaften.

Den größten Erfolg der Saison konnte die erste Herrenmannschaft unter dem Trainerduo Michael Huber und Fabian Bertsche in der Landesliga erzielen. Nachdem die Mannschaft in der Saison 2022/2023 als Meister der Bezirksliga den Aufstieg in die Landesliga geschafft und in der letzten Saison 2023/2024 als Aufsteiger bereits einen sehr guten 2. Platz in der Landesliga erreicht hatte, konnte in dieser Saison nach 16 Siegen aus 18 Spielen (darunter keine Heimgniederlage) mit 10 Punkten Vorsprung auf den Lokalrivalen TV Spaichingen die Meisterschaft in der Landesliga gefeiert werden.

Nachdem die Mannschaft das erste Saisonspiel in Bittenfeld gegen die 3. Mannschaft des Bundesligisten TVB Stuttgart verloren hatte, folgte im weiteren Saisonverlauf nur noch eine weitere Niederlage beim VfL Waiblingen 2, ansonsten wurde jedes Saisonspiel gewonnen, inklusive jeweils zweier Derbysiege gegen den TV Spaichingen, den TV Aichheim und die HSG Baar. Die Saison endete somit mit dem mit der Meisterschaft verbundenen, historischen Aufstieg in die Verbandsliga; noch nie hat die HSG Rottweil in einer so hohen Spielklasse gespielt.

Leider hat die Mannschaft aber die Krönung der Saison im letzten Saisonspiel verpasst, das Finale des Bezirkspokals ging in Talheim gegen die heimische HSG Baar knapp verloren.

Die erste Damenmannschaft konnte sich ebenfalls gut präsentieren. Nachdem man ebenfalls in der Saison 2022/2023 den Aufstieg in die Landesliga geschafft hatte, schaffte die Mannschaft unter Trainer Tanko Pflieger im zweiten Jahr in der Landesliga erneut souverän den Klassenerhalt. Trotz des zahlenmäßig relativ dünn besetzten Kaders konnte die Mannschaft regelmäßig punkten und die Saison am Ende mit 17:19 Punkten auf Platz 7 abschließen. Dabei ließ man insbesondere die Lokalrivalen HWB Winterlingen/Bitz und die HSG Frdingen/Mühlheim punktetechnisch deutlich hinter sich.

Die zweiten Mannschaften sollen bei der HSG Rottweil sowohl bei den Frauen als auch den Männern als Perspektivmannschaften für die ersten Mannschaften genutzt werden. Dabei sollen insbesondere A- Jugendliche und Spielerinnen und Spieler unter 21 zum Einsatz kommen, unterstützt von erfahrenen Spielerinnen und Spielern, um so Erfahrungen im aktiven Bereich zu sammeln und an die ersten Mannschaften herangeführt zu werden. Beide Teams traten in der Saison 2024/2025 dabei in der zweithöchsten Spielklasse auf Bezirksebene, der Bezirksliga (ehemals Bezirksklasse), an.

Die 2. Mannschaft der Frauen, die insbesondere viele Aushelferinnen aus der weiblichen A- Jugend im Kader hatte, konnte dabei am Ende mit den Trainerinnen Heidrun Weber und Daniela Demel den 4. Tabellenplatz (von 5 Mannschaften) erreichen. Obwohl der Kader aufgrund der A- Jugendspielerinnen extrem jung war, hielt die Mannschaft in der Liga gut mit; Highlights waren dabei insbesondere die beiden Heimsiege gegen den Vizemeister TG Schömberg und der Heimsieg gegen den Meister HSG Schwenningen am letzten Spieltag.

Bei der 2. Herrenmannschaft wurde der Kader hingegen immer wieder mit Spielern der talentierten Jahrgänge 2004 und 2005 aufgefüllt, die sich bei der 1. Herrenmannschaft noch nicht durchsetzen konnten oder weitere Spielpraxis sammeln wollten. Nachdem die Mannschaft unter den Trainern Max Haberkorn und Simon Mezger zweimal in Folge aufgestiegen ist, wollte man sich zunächst einmal in der neuen Liga etablieren. Nachdem die Saison allerdings mit 5 Siegen aus 5 Spielen begann, keimte kurzzeitig die Hoffnung auf einen dritten Aufstieg in Folge auf. Anschließend war die Saison allerdings geprägt von zu schwankenden Leistungen (inkl. 4 Niederlagen zum Abschluss), sodass man die Saison schließlich mit 20:20 Punkten auf Platz 6 (von 11) beendete. Dennoch zeichnet sich in den letzten Saisons ein positiver Trend ab, nachdem das Team in der Corona-Saison 2021/2022 noch aufgrund Spielermangels abgemeldet werden musste und deshalb von der Bezirksliga (damals höchste Bezirksspielklasse) in die unterste Liga (Kreisliga B) versetzt wurde.

Im Jugendbereich stellt die HSG Rottweil aktuell leider keine Mannschaft, die auf Verbandsebene spielt. Erfreulich ist aber (wie bereits erwähnt) dass wir, im Gegensatz zu einigen anderen Vereinen im Bezirk, auf jeder Jugendebene ab der D-Jugend mindestens eine Mannschaft stellen können.

In der D- Jugend weiblich und männlich sowie der C- Jugend männlich waren letztes Jahr jeweils 2 Mannschaften gemeldet, die C- Jugend weiblich, die B- Jugenden weiblich und männlich und die A- Jugenden weiblich und männlich waren im Spielbetrieb mit jeweils einer Mannschaft vertreten. Jeweils in der A-, B- und C- Jugend männlich und weiblich traten die Mannschaften dabei jeweils in der höchsten Bezirksspielklasse (Bezirksoberriga) an und haben sich dabei insgesamt gut präsentiert.

Besonders herausstachen die B- Jugend weiblich unter Trainer Tommy Bartosch und die D- Jugend männlich 1 unter den Trainern Martina Mayer, Sebastian Sauter, Erwin Sali und Daniel Dora, die in der Bezirksoberliga, bzw. Bezirksliga jeweils den 1. Platz holen und somit die Meisterschaft feiern konnten. Besonders zu erwähnen ist dabei, dass beide Mannschaften die Saison ohne Niederlage mit nur zwei bzw. einem Unentschieden abschließen konnten.

Die restlichen Jugendmannschaften erreichten folgende Platzierungen:

- A- Jugend weiblich: Platz 4 (von 6) unter den Trainerinnen Heidrun Weber und Daniela Demel,
- A- Jugend männlich: Platz 4 (von 5) unter den Trainern Simon Holzer und ich,
- B- Jugend männlich: Platz 5 (von 6) unter den Trainern Simon Holzer und ich,
- C- Jugend weiblich: Platz 6 (von 6) unter den Trainern Tommy Bartosch und Tanko Pflieger,
- C- Jugend männlich 1: Platz 4 (von 5) unter den Trainern Kerstin und Dirk Obser,
- C- Jugend männlich 2: Platz 4 (von 6) unter Trainer Michael Hirsch,
- D- Jugend weiblich 1: Platz 6 (von 6) unter Trainer Helder Neto,
- D- Jugend weiblich 2: Platz 4 (von 6) unter Trainer Michael Lander,
- D- Jugend männlich 2: Platz 4 (von 7) unter den Trainern Martina Mayer, Sebastian Sauter, Erwin Sali und Daniel Dora.

Der TSV Rottweil stellt aktuell keine E- Jugend, F- Jugend und Mini - Mannschaften. Kinder in diesen Altersgruppen müssen aktuell die Angebote der anderen 4 Stammvereine nutzen. Kurz- bzw. mittelfristig ist es mein Ziel als Abteilungsleiter der Handballabteilung, wieder Mannschaften in diesen Altersklassen zu stellen, da nur so langfristig Handball-Nachwuchs beim TSV Rottweil generiert werden kann.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Trainerinnen und Trainern bedanken, die mit großem Einsatz und Engagement den Handball und insbesondere die Jugendarbeit in der HSG Rottweil vorantreiben.

Insgesamt kann man sagen, dass sich der Verein nach einigen schwierigen Jahren, insbesondere ausgelöst durch die Corona-Pandemie, auf einem guten Weg befindet. Nachdem in dieser Zeit viele Spielerinnen und Spieler mit dem aktiven Handballsport aufgehört hatten und auch die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Tätigkeit und die soziale Bindung im Verein zurückgegangen war, sodass wir innerhalb von kürzester Zeit zwei aktive Herren- und eine aktive Damenmannschaft vom Spielbetrieb abmelden mussten, ist nun ein deutlicher Aufwind zu spüren.

Zum einen konnten auf der sportlichen Seite Erfolge erzielt werden, darunter u.a.:

- Bezirksligameisterschaften der 1. Damen- und Herrenmannschaft inkl. Landesliga-Aufstieg Saison 2022/2023,
- Aufstieg der 2. Herrenmannschaft in die Kreisliga A 2022/2023
- Meisterschaft der 2. Herrenmannschaft in der Kreisliga A 2023/2024,
- Landesligameisterschaft der 1. Herren inkl. Verbandsliga-Aufstieg 2024/2025 sowie
- Baden-württembergische Meisterschaft der B- Jugend männlich 2021/2022.

Zum anderen ist aber auch im zwischenmenschlichen Bereich eine positive Entwicklung spürbar. Wir konnten in den letzten Jahren einige neue, junge Trainerinnen und Trainer aber auch sonstige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Vorstand, im Ausschuss oder den verschiedenen Arbeitsgruppen (u.a. dem Eventteam, Trainerfortbildungsteam, Social Media Abteilung, etc.) gewinnen. U.a. konnten wir nach langjähriger Vakanz auch die Stelle des Sportlichen Leiters wieder mit einem Eigengewächs ersetzen. Seit dieser Saison agiert Joshua Slongovals Sportlicher Leiter zumindest des Herrenbereichs und der A- Jugend männlich. Diese Aufgabe soll nun zur weiteren sportlichen Entwicklung auf den gesamten Aktiven Bereich ausgedehnt werden, die Sportliche Leitung des Jugendbereichs habe ich in der Zwischenzeit übernommen.

Außerdem möchte ich auch noch erwähnen, dass sich auch einige neu implementierte HSG-Events wie z.B. das jährlich stattfindende vereinsinterne Beachhandball-Turnier in Göllsdorf, die monatlich stattfindenden vereinsinternen Trainerfortbildungen oder der Jugendsaisonabschluss steigender Beliebtheit erfreuen. Den Weg gilt es in der neuen Saison weiter zu verfolgen.

Zuletzt möchte ich deshalb auch allen sonstigen ehrenamtlichen Helfern, dem Vorstand (vertreten durch Thomas Ketterer, Simone Effinger, Gerd Hofmeyer und May Haberkorn), dem Ausschuss (dem zusätzlich Karin Huber, Tina Mutschler, Marvin Alf, Fabian Eglof, Moritz Häußler und ich angehören), dem Sportlichen Leiter, den jeweiligen Arbeitsgruppen und allen anderen ehrenamtlichen Helfern in den Stammvereinen und der Spielgemeinschaft danken, die mit Ihrer Arbeit dazu beitragen, dass wir den Sport, den wir lieben, weiter ausüben können.

Julian Augstein
Abteilungsleiter Handball

BERICHT DER ABTEILUNG LEICHTATHLETIK

Im Jahr 2024 fanden die Kreis-Einzel-Meisterschaften der Leichtathletikkreise Rottweil und Tuttlingen im Rottweiler Stadion statt. 150 Kinder und Jugendliche sowie 22 Erwachsene haben in den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Mittelstreckenlauf, Ballwurf, Kugelstoßen und in Sprintstaffeln die jeweilige Kreismeister gesucht. Das hat uns als Ausrichter einiges abgefordert, aber wir können auf eine erfolgreiche Durchführung zurückblicken.

Im Trainingsbetrieb sind wir weiterhin mit Elisabeth HAUG und Tanja LÜTJOHANN für die Kinder U8, Andy HUBER, Daniel LÜTJOHANN, Susan LANGENFELD und Ingo LÜTJOHANN für die U10 und U12, sowie Verena PLOCHER, „Hefe“ ARMLEDER, Cordula HEBIG, Franz SCHADT, Bernd MÜLLER und Leo MÜLLER für alle weiteren Altersklassen zufriedenstellend aufgestellt. Unterstützung im Bereich U8 / U10 ist immer noch wünschenswert.

Insgesamt sind gut neunzig große und kleine Athletinnen und Athleten in all diesen Gruppen unterwegs.

Für die U12/U10-Kinder finden jedes Jahr Mannschaftsmehrkampfmeisterschaften (Schülerliga) an 4 Terminen statt. Die Tages-Ergebnisse werden in eine Gesamtwertung eingerechnet. Hier konnten unsere jungen Athletinnen und Athleten (es findet eine gemeinsame Wertung statt), bei den U12 einen vierten Platz unter 12 Teams, bei den U10 einen dritten Platz unter 18 Teams sowie bei den U8 den die ersten beiden Plätze unter 12 Teams erreichen.

Bei den Kreismeisterschaften (Einzel und Mehrkampf) konnten unsere Athleten insgesamt mehr als zwanzig Titel sammeln.

Wir waren bei Württembergischen, Baden-Württembergischen und Süddeutschen Meisterschaften und konnten dort insgesamt zwölf Podestplätze erringen. Besonders hervorheben können wir dabei:

Samira HUBER (U20) die bei den BW Hallen-Finals im Januar den zweiten Platz über 60 m erreichen konnte. Victoria FICHTEL errichte bei den süddeutschen Meisterschaften der Aktiven den dritten Platz im Dreisprung. Etienne DUCLAUX (U18) war im Mehrkampf aktiv, ein dritter Platz gelang ihm bei den BW Jugend-Finals im Speerwurf.

Neben anderen hervorragenden Ergebnissen gelang Juli MAUCH (U16) ein dritter Platz bei den BW-Finals im Speerwurf. Bei derselben Veranstaltung sprintete die 4x100m Staffel der Startgemeinschaft Junger Neckar mit Samson KURIA, Noel KRESCHMAR, Valentin SCHNEIDER und Tim RODINGER auf den dritten Platz.

Einen ersten Platz in der 3x800m Staffel bei den BW Staffelleisterschaften erreichte die Startgemeinschaft Donau/Neckar u.a. mit Lionel STERN (U14).

Die Krönung des Wettkampfjahres gelang Christine OHNMACHT (W45) die von den deutschen Meisterschaften als deutsche Meisterin im Kugelstoßen in ihrer Altersklasse zurückkehrte.

Im Rahmen des Trainingsbetriebs bieten wir im Herbst vor allem für unsere Kinder die Abnahme des deutschen (Schüler-)Sportabzeichens an. Das ist für einige ein zusätzlicher Ansporn und zahlt sich auch finanziell für den Verein aus. Der Sportkreis Rottweil entlohnt jedes Sportabzeichen für den abnehmenden Verein mit einem kleinen Geldbetrag so kamen für das vergangene Jahr 163 Euro zusammen.

Die größte Veranstaltung war der Volksbanklauf am 20. Oktober. Bei den Bambinis starteten 122 und bei den Schulstaffeln 382 Kinder in 66 Staffeln. Insgesamt waren 826 Teilnehmer bei der elften Auflage des Rottweiler Volksbanklaufs dabei.

Ingo Lütjohann
Abteilungsleiter Leichtathletik

BERICHT DER ABTEILUNG SCHWIMMEN

Berichtszeitraum 2024

Die Schwimmabteilung konnte im Jahr 2024 mit 204 Mitgliedern eine Steigerung in der Mitgliederzahl verzeichnen. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene standen wie gewohnt fünf verschiedene Trainingsgruppen zur Verfügung, die sich nach Alter und Können unterscheiden haben.

Für Neueinsteiger boten wir spezielle Trainingszeiten an, um ihnen einen sanften Einstieg in den Schwimmsport zu ermöglichen. Die Vielfalt der weiteren Trainingszeiten für die Nachwuchsgruppe, die Leistungsgruppe, die Wettkampfmannschaft und die Masters-Gruppe ermöglichte es unseren Mitgliedern, ihre individuellen Ziele zu verfolgen und ihr Schwimmniveau kontinuierlich zu verbessern.

Unsere Schwimmerinnen und Schwimmer nahmen von Schwimmfesten, wie dem Sparkassen Cup in Villingen, dem Herrenberg Cup und dem Achalm-Cup in Reutlingen, über Regionalmeisterschaften im Bezirk Südwürttemberg bis hin zu Baden-Württembergischen Meisterschaften teil.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Trainerinnen, Trainern, Mitgliedern und Unterstützern bedanken, die zum Erfolg unserer Schwimmabteilung beigetragen haben. Ihr Engagement und Ihre Leidenschaft sind überaus wichtig für unseren Verein.

Sportlerehrungen der Stadt Rottweil und des Kreisverbands

Für das Sportjahr 2024 wurden folgende Schwimmerinnen und Schwimmer für ihre hervorragenden Ergebnisse geehrt:

Waldemar Kremer, Lisa Roth, Lena Roth und Tim Hudelmaier (Gold), Lorenz Mezger, Jann Bhonghibhat und Marius Dziuba (Silber) und Lukas Herrmann, Till Müller, Jan Bick, Maxim Riemer, Lina Müller, Annsophie Stenzel, Alina Trick, Sarah Bader, Marie Hölle und Tom Steilner (Bronze)

Ergebnisse Stadtmeisterschaften

Lisa Roth und Lorenz Mezger verteidigen ihre Stadtmeistertitel

Am Samstag, 07.12.2024, fanden im Rottweiler Aquasol die Stadtmeisterschaften im Schwimmen im bekannten Sprint-5-Kampf statt. Als Titelverteidiger gingen Lisa Roth und Lorenz Mezger an den Start.

Lisa Roth setzte auf der ersten Strecke über 50 m Schmetterling in der Frauenkonkurrenz (21 Starterinnen) in 32,88 sec. gleich mal ein Ausrufezeichen und lies ihre Konkurrenz weit hinter sich. Diesen Vorsprung erweiterte sie auch über die 50 m Rücken. Lediglich auf den 50 m Brust konnte ihr überraschenderweise ihre Schwester Lena Roth ein paar Hundertstel abnehmen. Über die 50 m Freistil und 100 m Lagen hatte dann Lisa wieder deutlich die Nase vorn und sicherte sich ihren vierten Stadtmeistertitel in Folge. Lena gewann souverän den zweiten Platz.

Ein wirklich spannender Wettkampf entstand dann über Platz drei. Hier wechselten Alina Trick, Annsophie Stenzel, Lina Müller und die junge Sarah Bader die Plätze drei bis sechs, wobei sich Alina über 50 m Brust mit starken fünf Sekunden Vorsprung auf der dritten Strecke vor die drei anderen Mädels setzte und diese Führung bis nach der fünften Strecke, den 100 m Lagen, nicht mehr hergab. Platz vier ging an Annsophie Stenzel, Platz fünf an Lina Müller und Sarah Bader wurde sechste. Janice Rapp wurde knapp siebte vor Alma Neumann. Die Plätze neun und zehn gingen überraschenderweise an die beiden Nachwuchsschwimmerinnen Lisa Mack und Rosalie Belik.

Bei den Jungs (20 Starter) entwickelte sich ein spannender Zweikampf zwischen Lorenz Mezger und Tim Hudemlaier um den Titel und ebenfalls ein packender Wettkampf um die Plätze drei bis sechs zwischen Waldeemar Kremer, Maxim Riemer, Till Müller und Stefan Spreitzer. Lorenz (26,28 sec.) und Tim (26,75 sec.) setzten sich auf der ersten Strecke über 50 m Schmetterling mit einer 26-er Zeit gleich mal deutlich von der weiteren Konkurrenz ab.

Danach legte Lorenz auf der zweiten Strecke 50 m Rücken mit 27,85 sec. nochmals eine Hammerzeit hin und konnte sich dadurch etwas von Tim absetzen. Doch Tim gab sich nicht geschlagen. Er kämpfte bei den zwei folgenden Strecken bravourös (50 m Brust in 32,06 sec und 50 m Freistil in 25,50 sec.) gegen Lorenz, doch Lorenz konnte immer nochmal einen draufsetzen und schwamm gleich zwei weitere persönliche Bestzeiten mit 31,69 sec. über 50 m Brust und 24,94 sec. über 50 m Freistil.

Somit hatte Tim nur noch die 100 m Lagen um sich noch den Titel zu schnappen. Beherzt schwamm er los und konnte auch gleich die Führung übernehmen, welche er bis zur dritten Bahn aufrechterhalten konnte. Jedoch nach der letzten Wende begann ein grandioser Fight zwischen Tim und Lorenz, bei welchem sich Lorenz noch um 3/10 vor Tim schieben und seinen Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen konnte. Im Vergleich zum Vorjahr hatte sich Lorenz nochmals auf jeder Strecke um 1,5 bis 2 Sekunden auf jeder Strecke verbessert.



Der Stadtmeister von 2022 Waldemar Kremer konnte dieses Jahr nicht mit in den Titelkampf eingreifen und musste sich den Angriffen der beiden jungen Wilden Maxim Riemer und Till Müller wehren. Zudem zeigte der erfahrenen Schwimmer Stefan Spreitzer, dass er das Sprinten nicht verlernt hatte und so lieferten sich die vier ebenfalls einen packenden Vierkampf um Platz drei bei dem am Schluss Waldemar vor Maxim, Till und Stefan auf den dritten Podestplatz schwamm. Hinter Stefan Spreitzer reihten sich Jan Bick, Marius Dziuba und Lukas Herrmann auf die weiteren Plätze ein.

Bei den Jahrgängen 2015 bis 2019 gingen dieses Jahr 28 Nachwuchsschwimmer/-innen in zwei Disziplinen an den Start. Im Jahrgang 2015 gewannen Laura Beck und Paul Haas, im Jahrgang 2016 Celine Ardelean und Jaron Heggenberger, im Jahrgang 2017 Jule Schmider und Tim Scheurenbrand und im Jahrgang 2018 Emma Auber und Willim Gu. Jüngste Teilnehmerin war dieses Jahr Amina Michler, welche im Jahrgang 2019 gewann.

Melanie Scheurenbrand
Abteilungsleiterin Schwimmen

BERICHT DER ABTEILUNG TURNEN

Bewegungsfreude von Anfang an: Turnen für die Kleinsten

Die Nachfrage nach Turnangeboten für die Jüngsten bleibt ungebrochen hoch. Rottweiler Kinder wollen sich bewegen – und dank des großen Engagements unserer Übungsleiterinnen Helen Banholzer, Carmen Herzberg und Maren Kreutle können sie das auch: Seit April 2024 gibt es eine weitere Eltern-Kind-Gruppe mittwochs im AMG - die **Turn Mäuse**. Hier sammeln Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren gemeinsam mit ihren Eltern erste spielerische Bewegungserfahrungen.

Nahtlos geht es weiter in der Kinderturngruppe für Fünf- bis Siebenjährige, betreut von Carmen Lauffer und Helen Großhans. Mit tatkräftiger Unterstützung engagierter Eltern können hier regelmäßig über 20 Kinder turnen, toben und sich austoben.

Das Angebot wird ergänzt durch den beliebten **TSV Rottweil Ballzauber**, angeleitet von Elisa Hertkorn und Simon Rueß. Auch diese Gruppe ist konstant gut besucht – ein klares Zeichen für die hohe Attraktivität des spielerischen Balltrainings.

Stadtlauf als Höhepunkt

Ein besonderes Highlight im Jahresverlauf war für viele Kinder die Teilnahme am Bambinilauf im Rahmen des Rottweiler Stadtlaufs – ein Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt. Unsere Purzel-Zwerge waren mit Begeisterung dabei. Wer erkennt sie wieder?



Cordula Hebig
Abteilungsleiterin Turnen

BERICHT DER ABTEILUNG VOLLEYBALL

In der Bezirksliga sicherten sich unsere **Herren** schon früh den Klassenerhalt und beendeten die Saison als Tabellenfünfter.

Highlight der Volleyballsaison war aber der **Meistertitel** und direkte Aufstieg in die Bezirksliga für unsere **Damen** Mannschaft um Verena Märkle. Am letzten Spieltag besiegten die Rottweilerinnen auswärts, souverän von Oliver Märkle gecoacht, mit 3:0 Sätzen den direkten Konkurrenten Bodelshausen in einem spannenden Finale.



Unsere Mädels oben von links: Coach Oli Märkle, Lea Huber, Lena Erler, Fenja Hille, Verena Märkle, Emely Weiss, Michaela Schmick, Regina Sauter, untere Reihe von links: Neele Märkle, Irina Ghinea, Mica Mohn, Lucrecia Arganaras und Salome Banholzer

Unsere weibliche U18 ursprünglich von Emely Weiss und jetzt neu betreut von Neo Hauffe sammelt weiter Erfahrung auf dem Großfeld.

Auch die männlichen U20 und U16 Mannschaften erreichten in der Meisterschaft und im Jugendpokal schöne Erfolge.

Sportlich erfolgreichstes Team ist aktuell die **männliche U17** von **Ralf Estermann** und **Tobias Stumpp**. Als frisch gekürte **Bezirksmeister** haben sie sich für die Teilnahme an den württembergischen Meisterschaften qualifiziert!



Bezirksmeister U17: Erik Dölker, Yannis Estermann, Simon Jurk, Lukas Glock, Keanu Rickert und Samuel Jurk



Unsere Beach-Volleyball Anlage nach knapp 30 Jahren mit neuen Netzposten

**Oliver Stumpp
Abteilungsleiter Volleyball**

ANSPRECHPARTNER

Vorstand

Vorsitzender	Hans-Peter Dziuba	Tel. 0741/9425289	vorstand@tsv-rottweil.de
Stellv. Vorsitzender	Ingo Lütjohann	Tel. 0741/3485984	stellvertreter@tsv-rottweil.de
Finanzen	Bernhard Aust		finanzen@tsv-rottweil.de
Schriftführer	Marius Dziuba		schriftfuehrer@tsv-rottweil.de
Jugendreferent	vakant		jugend@tsv-rottweil.de

Geschäftsstelle

Leitung	Annerose Lemke	Tel. 0741/94990190	geschaefsstelle@tsv-rottweil.de www.tsv-rottweil.de
---------	----------------	--------------------	--

Abteilungen

Basketball	Gero Neher	Tel. 0741/22648	basketball@tsv-rottweil.de
Frauengymnastik	Ingeborg Kadelbach	Tel. 0741/9410657	gymnastik@tsv-rottweil.de
Gewichtheben	Florian Seelinger		gewichtheben@tsv-rottweil.de
Handball	Julian Augstein		handball@tsv-rottweil.de
Leichtathletik	Ingo Lütjohann	Tel. 0741/3485984	leichtathletik@tsv-rottweil.de
Schwimmen	Melanie Scheurenbrand	Tel. 0741/9425289	schwimmen@tsv-rottweil.de
Turnen	Cordula Hebig	Tel. 0741/41191	turnen@tsv-rottweil.de
Volleyball	Oliver Stumpp	Tel. 0741/49130	volleyball@tsv-rottweil.de